

Nur die Gartenarbeit fehlt ihr

Geburtstag

Margarete Schwarz feierte am Freitag in der Seniorenpflege Bertoldsheim ihren 95. Geboren im Sudetenland, fand sie an der Donau eine neue Heimat.



Auf den Geburtstag von Margarete Schwarz stießen ihre Freundin und Betreuerin Rosa Schoder, Mathilde Würnsehr vom Gartenbauverein Bittenbrunn-Laisacker, Rennertshofens Vize-Bürgermeister Alfred Ehrnstraßer und Pflegedienstleiterin Svetlana Matic (von links) an.

VON MICHAEL GEYER

Wenn sich selbst im hohen Alter gute und treue Freunde um einen kümmern, dann macht es doppelt so viel Freude, seinen 95. Geburtstag zu feiern. Und deswegen stieß Margarete Schwarz gestern Vormittag bei Ihrer kleinen Geburtstagsfeier in der Seniorenpflege Bertoldsheim, wo sie seit November 2017 ihren Lebensabend verbringt, gerne mit ihren Besuchern auf ihren Jubeltag und auf ihre Gesundheit an. Am 08. Januar 1924 kam Margarete Schwarz (Tuzina) in der ehemaligen Tschechoslowakei als jüngstes von fünf Geschwistern auf die Welt. In dem damals stattlichen 3500 Seelen Ort lernte sie auch ihren Mann Matthias kennen und am 21. November 1948 läuteten für das junge Paar die Hochzeitsglocken. Nach den Wirren des Kriegs und Nachkriegszeit wurde der Wunsch nach Aussiedlung bei dem Paar immer größer. 1966 packten sie ihre Sachen und landeten in Neuburg.

Margarete fand in der neuen Heimat eine Arbeitsstelle bei Global, ihr Mann verdiente als Maurer seine Brötchen und baute für das Paar 1973 ein eigenes Haus am Birkenweg in Bittenbrunn. Dort fühlte sich Margarete Schwarz besonders im Kreis der Gartenfreunde wohl, ihr eigener Garten war ihr Stolz und machte ihr viel Freude. Kein

Wunder, dass sie heute die Gartenarbeit vermisst. Auch die Reiselust packte das Ehepaar immer wieder und führte sie auch in ihre ehemalige Heimat zurück. Doch in Bittenbrunn fühlten sie sich zu Hause. Dort konnten Magarete und Matthias Schwarz noch im Jahre 2008 ihre Diamantene Hochzeit feiern, ehe Margarete im Mai 2009 von ihrem Mann Abschied nehmen musste.

Weil es nicht gut ist, allein zu sein, kümmerte sich von da an Rosa Schoder um die Witwe und die beiden wurden beste Freundinnen. Bis zum November 2017 konnte Margarete Schwarz noch ihren Haushalt selbst führen, doch als sie immer mehr gesundheitliche Probleme plagten, entschloss sie sich zu einem Umzug in die Seniorenpflege Bertoldsheim. Dort fühlt sich die Seniorin sehr wohl und empfing gestern ihre Gratulantenschar. Aus Bittenbrunn war ihre beste Freundin Rosa Schoder, die sie heute auch als Betreuerin unterstützt und von Margarete liebevoll „Rosika“ genannt wird, gekommen und hatte eine prächtige Sahnetorte mitgebracht. Vom Gartenbauverein Bittenbrunn-Laisacker überbrachte Mathilde Würnsehr einen Blumengruß. Vize-Bürgermeister Alfred Ehrnstraßer überbrachte die besten Wünsche der Marktgemeinde Rennertshofen. Auch Pflegedienstleiterin Svetlana Matic gratulierte und wünschte wie Pfarrer Georg Guggemos Gottes Segen Gesundheit und Kraft.

09. Februar 2019 Nummer 34, S. 33